# Inhalts-Verzeichnis.


| | Seite |
|---|---|
| Vorwort | XI—XII |
| **I. Meteorologische Verhältnisse** | 2—4 |
| **II. Wasserstände.** | |
| A. Donauwasserstände | 6—7 |
| B. Grundwasserstände | 8 |
| **III. Gemeindegebiet** | 10 |
| **IV. Bau- und Wohnstatistik.** | |
| A. Administrative Thätigkeit des Magistrates in Bausachen | 12 |
| B. Gebäude, Wohnungen und Wohnbestandtheile | 13—19 |
| C. Kündigungen von Wohnungen 2c. | 19—21 |
| D. Leerstehende Wohnungen und sonstige Räumlichkeiten | 22—27 |
| E. Bewegung im Besitz- und Lastenstande der Realitäten 2c. | 28—35 |
| **V. Stand der Bevölkerung** | 36 |
| **VI. Bewegung der Bevölkerung.** | |
| A. Eheschließungen | 38—44 |
| B. Ehelösungen | 45—47 |
| C. Geburten | 48—60 |
| D. Legitimierungen unehelicher Kinder | 60—61 |
| E. Todesfälle | 62—99 |
| F. Heimat- und Bürgerrechtsverleihungen gegen Taxerlag | 100—103 |
| Anhang: | |
| Verleihungen von communalen Auszeichnungen | 104 |
| **VII. Wahlen.** | |
| Einleitung | 105—107 |
| A. Reichsraths- und Landtagswahlen | 107—109 |
| B. Gemeinderathswahlen und Zusammensetzung des Gemeinderathes | 109 |
| C. Stadtrathswahlen und Zusammensetzung des Stadtrathes | 110 |
| D. Bezirksausschusswahlen und Zusammensetzung der Bezirksausschüsse | 111—112 |
| **VIII. Personale und Geschäftsführung der Gemeindeverwaltung.** | |
| A. Das Personale der Gemeindeverwaltung, seine Bezüge in der Activität und im Ruhestande, die Bezüge seiner Hinterbliebenen | 114—127 |
| B. Geschäftsführung der Gemeindeverwaltung | 127—131 |
| **IX. Oekonomische Verhältnisse der Gemeinde.** | |
| A. Haushalt, Vermögen und Schulden der Gemeinde. | |
| 1. Haushalt der Gemeinde. | |
| a) Die Einnahmen | 134—144 |
| b) Die Ausgaben | 145—156 |
| c) Summarium der Einnahmen und Ausgaben | 157 |

Seite

2. Inventar über das Eigenthum der Gemeinde.
a) Das Inventar über das Gemeindevermögen . . . . . 157—161
b) Das Inventar über das Gemeindegut . . . . . 161
c) Die Passiva des Gemeindevermögens insbesondere . . . 162—167
B. Wasserleitungen . . . . . 168—176
C. Beleuchtung . . . . . 177—182
Anhang:
1. Privat-Gasinstallationen . . . . . 183
2. Elektrische Anlagen für Starkströme . . . . . 184—189
D. Straßenwesen . . . . . 190—200
E. Öffentliche Gartenanlagen . . . . . 201
F. Canalisierung . . . . . 201—202

**X. Steuern und Regalien.**

A. Steuern.
1. Directe Steuern und Zuschläge zu denselben, Gemeindeumlagen auf den Mietzins (Zins-, Schul- und Einquartierungskreuzer).
a) Im allgemeinen . . . . . 204—211
b) Grundsteuer . . . . . 212—213
c) Gebäudesteuern, Zins- und Schulkreuzer . . . . . 214—222
d) Erwerbsteuer . . . . . 223—228
e) Einkommensteuer . . . . . 229—232
f) Gemeindeumlagen auf den Mietzins . . . . . 232
g) Zur Einhebung der directen Steuern . . . . . 232—234
2. Verbrauchssteuern . . . . . 235—240
3. Sonstige Steuern und Gebüren . . . . . 241—245
B. Regalien (Das Lottogefälle) . . . . . 245

**XI. Militärangelegenheiten.**

A. Ergänzung des Heeres und der Landwehr . . . . . 248—250
B. Evidenthaltung der nichtactiven Mannschaft . . . . . 251
C. Der Landsturm . . . . . 252—255
D. Militärtaxpflicht der in Wien Heimatberechtigten . . . . . 255—259
E. Anzeige, Verzeichnung und Classification der Pferde und Tragthiere, sowie Zählung der Fuhrwerke zu militärischen Zwecken . . . . . 260
F. Militär-Einquartierungs- und Vorspannsangelegenheiten im Wiener Einquartierungsbezirke . . . . . 261—264

**XII. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit.**

A. Rechtspflege.
1. Civilrechtspflege . . . . . 266—275
2. Strafrechtspflege . . . . . 276—298
3. Strafamtshandlungen des Magistrates, Privilegien- und Musterschutz-Streitigkeiten . . . . . 299—301
B Öffentliche Sicherheit.
1. Die Staatspolizeiverwaltung im Wiener Polizeirayon mit besonderer Rücksicht auf die k. k. Sicherheits- und die k. k. Gewölbeschutz-Wache . . . . . 302—306
2. Schubwesen im Wiener Polizeirayon.
Einleitung . . . . . 306—307
a) Das Schubwesen im allgemeinen . . . . . 307
b) Die Abschaffung . . . . . 308
c) Die Abschiebung aus polizeilichen Rücksichten . . . . . 308
d) Thätigkeit des Magistrates in Schubangelegenheiten.
1. Im allgemeinen . . . . . 309

Seite

2. Durch den Magistrat aus Wien, als deren Aufenthaltsort, entfernte (abgeschobene) Personen . . . . . 310—312
3. Von auswärts zwangsweise hieher geschickte und als hier heimatberechtigt vom Magistrate übernommene (zugeschobene) Personen . . . . . 313—315
4. Von auswärts zwangsweise zur Weiterbeförderung durch den Magistrat hieher geschickte (durchgeschobene) Personen . . . . . 315—316

3. Feuerlöschwesen.
a) Feuerwehren.
1. Personale, Pferde, Lösch- und Rettungsgeräthe der städtischen Feuerwehr . . . . . 317—319
2. Mitglieder, Lösch- und Rettungsgeräthe der freiwilligen Feuerwehren . . . . . 320—321
b) Zahl der Feueranzeigen, Thätigkeit der städtischen Feuerwehr 322—324
c) Zahl der Feueranzeigen, Thätigkeit der freiwilligen Feuerwehren . . . . . 325—327
d) Brände . . . . . 328—331
e) Einnahmen und Ausgaben für das Feuerlöschwesen . . 332

Anhang:
Die Bewegung der Häftlinge im städtischen Polizei-Gefangenhause 333—334

**XIII. Confessionelle Angelegenheiten.**
A. Kirchliche Verhältnisse.
1. Im allgemeinen . . . . . 336—339
2. Verhältnisse der katholischen Kirche . . . . . 340—343
3. Verhältnisse der altkatholischen Kirche . . . . . 343
4. Verhältnisse der griechisch-orientalischen Kirche . . . . . 343—344
5. Verhältnisse der evangelischen Kirche . . . . . 344—345
6. Verhältnisse der israelitischen Cultusgemeinden . . . . . 345
B. Confessionsänderungen . . . . . 345—349

**XIV. Bildungswesen.**
A. Hochschulen und sonstige höhere Lehranstalten.
1. K. k. Universität . . . . . 352—353
2. K. k. technische Hochschule . . . . . 354—355
3. K. k. Hochschule für Bodencultur . . . . . 355—356
4. K. k. Akademie der bildenden Künste . . . . . 357
5. K. k. evangelisch-theologische Facultät . . . . . 357—358
6. Israelitisch-theologische Lehranstalt . . . . . 358—359
7. Das k. u. k. Militär-Thierarznei-Institut u. die thierärztl. Hochschule 359—360
8. Summarium der Hochschulen u. der sonst. höheren Lehranstalten 361
B. Mittelschulen. . . . . 362—367
C. Militär-Vorbereitungsschulen . . . . . 368
D. Höhere Mädchenschulen . . . . . 368—369
E. Städtisches Pädagogium . . . . . 370
F. Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalten . . . . . 371—374
G. Conservatorium für Musik und darstellende Kunst der Gesellschaft der Musikfreunde in Wien . . . . . 374—375
H. Gewerbliche Lehranstalten.
1. Centralanstalten für den gewerblichen Unterricht . . . . . 376—377
2. Fachschulen für die gewerblichen Hauptgruppen . . . . . 378—380
3. Fachschulen für einzelne gewerbliche Zweige . . . . . 381
4. Zeichen- u. Malschulen . . . . . 382
5. Gewerbliche Fortbildungs- und Vorbereitungsschulen . . . . 383—392
J. Handelslehranstalten . . . . . 393—394
K. Volksschulen.
Einleitung . . . . . 395—398

Seite

1. Staatliche Volksschulen . . . . . 399
2. Städtische Volksschulen.
   a) Im allgemeinen . . . . . 400—407
   b) Schulen, Classen, Parallelclassen . . . . . 408—412
   c) Schüler . . . . . 413—430
   d) Lehrer . . . . . 431—440
   e) Der Unterricht im Turnen und in den nicht obligaten Gegenständen . . . . . 441—442
   f) Finanzielles . . . . . 443—445
3. Privat-Volksschulen . . . . . 446—450

L. Knabenbeschäftigungsanstalten, Schulwerkstätten, Knabenhorte . . . 451
M. Schulen für den Unterricht in weiblichen Handarbeiten . . . . 452
N. Unterrichtsanstalten für nicht vollsinnige und verwahrloste Kinder . 453
O. Kindergärten, Kinderbewahranstalten und Krippen . . . . . 453—457
P. Städtische Sammlungen . . . . . 457—458
Q. Die Presse.
   1. Stand und Bewegung der periodischen Zeitschriften im Wiener Landesgerichtssprengel . . . . . 459—461
   2. Beschlagnahme von Druckschriften . . . . . 462—463
R. Theater . . . . . 464—466

**XV. Gesundheitswesen.**

A. Heilwesen.
   1. Sanitätspersonen . . . . . 468
   2. Die niederösterreichische Landes-Gebär- und Findelanstalt . . 469—473
   3. Heilanstalten . . . . . 474—477
   4. Morbidität und Mortalität der Civilbevölkerung an jenen Infectionskrankheiten, für welche die Anzeigepflicht besteht.
      Einleitung . . . . . 478
      a) Nach Geschlecht, Erkrankungsort, bzw. letztem Domicil der Verstorbenen und Erkrankungs-, bzw. Sterbemonat . . 479—489
      b) Nach dem Alter . . . . . 490—493
   5. Zählung der notorisch Trunksüchtigen . . . . . 493—495

B. Gesundheitspflege und Gesundheitspolizei.
   1. Städtische Bäder.
      a) Das städtische Bad am rechten Donauufer . . . . . 495—496
      b) Das städtische Freibad am linken Donauufer . . . . 497
      c) Das Theresienbad . . . . . 497
      d) Das städtische Bad im XIII. Gemeindebezirke (Hütteldorf) 497
      e) Die städtischen Volksbäder . . . . . 498
      f) Finanzielles, die städtischen Bäder betreffend . . . . 499
   2. Rettungswesen.
      a) Rettungsanstalten . . . . . 500
      b) Hilfeleistungen . . . . . 500—501
   3. Impfwesen . . . . . 502
   4. Begräbniswesen . . . . . 503—507
   5. Untersuchung von Lebensmitteln und sonstigen Gegenständen . 507—508
   6. Confiscationen aus sanitären Gründen . . . . . 509

C. Veterinär-Angelegenheiten.
   1. Nutzviehstand und Nutzviehverkehr . . . . . 510
   2. Viehseuchen.
      a) Nach Gemeindebezirken . . . . . 511—516
      b) Nach Monaten . . . . . 517—518

Seite
3. Das k. und k. Militär-Thierarznei-Institut . . . . . 519—520
4. Schlachtungen und Schlachthäuser . . . . . 521—523
5. Viehbeschau . . . . . 524—527
6. Die Wiener Wasenmeisterei . . . . . 528

**XVI. Lebensmittel-Versorgung.**

A. Märkte und Lagerhäuser.

1. Märkte.

a) Einleitung . . . . . 530
b) Der Centralviehmarkt . . . . . 531—547
c) Die Großmarkthalle . . . . . 548—549
d) Die Detailmarkthallen . . . . . 550
e) Der Fischmarkt . . . . . 551—552
f) Der Pferdemarkt . . . . . 553
g) Offene Märkte für Heu, Stroh, Kraut ꝛc. . . . . 553—554
h) Sonstige offene Märkte . . . . . 555—556
i) Einnahmen und Ausgaben für die städtischen Märkte . . 557

2. Lagerhäuser.

a) Das Lagerhaus der Stadt Wien . . . . . 558—560
b) Die Lagerhäuser der Ersten österreichischen Actiengesellschaft für öffentliche Lagerhäuser . . . . . 560—561

B. Lebensmittelpreise, soweit sie nicht bereits im vorhergehenden Capitel (Märkte und Lagerhäuser) angegeben worden sind . . . . . 562—575

C. Lebensmittel-Verbrauch.

1. Verbrauch von den der Linienverzehrungssteuer unterliegenden Gegenständen . . . . . 575—577
2. Tabakverkauf durch die k. k. Tabakregie . . . . . 578—580

**XVII. Gewerbe und gewerbliche Angelegenheiten.**

A. Gewerbe.

1. Gewerbeanmeldungen . . . . . 582—584
2. Stand der Gewerbe . . . . . 585—597
3. Realgewerbe . . . . . 598
4. Der Gewerbebetrieb im Umherziehen . . . . . 599—601

B. Gewerbliche Angelegenheiten.

1. Motoren und Dampfkessel.

a) Motoren . . . . . 601—602
b) Dampfkessel . . . . . 603—605

2. Gewerbliche Genossenschaften.

a) Organisation der gewerblichen Genossenschaften, deren Mitglieder und Angehörige . . . . . 606—613
b) Vermögensgebarung der gewerblichen Genossenschaften . 614—623
c) Lehrlingswesen bei den gewerblichen Genossenschaften . 624—626

Anhang:

Vom Magistrate als Gemeindebehörde protokollierte Lehrverträge 627

3. Gewerbliche Arbeitsvermittlung.

a) Arbeitsvermittlung der gewerblichen Genossenschaften . . 628—631
b) Außergenossenschaftliche Arbeitsvermittlung und Lehrlingsunterbringung.

1. Verein für Arbeitsvermittlung . . . . . 632—633
2. Asylverein für Obdachlose . . . . . 634
3. Wiener Unterstützungsverein für entlassene Sträflinge sowie für hilf- und schuldlose Familien von Verhafteten . . . . . 634

Seite

4. Verein zur Errichtung von Dienstboten-Asylen . 635
5. Wiener Hausfrauen-Verein . . . . . 635
6. Von sonstigen Vereinen besorgte Arbeitsvermittlung 636—643
7. Stellenvermittlung der Lehr- u. Erziehungsanstalten 644
8. Lehrstellenvermittlung . . . . . 645—649

4. Gewerbliche Krankencassen.
a) Gehilfen- und Lehrlings-Krankencassen.
1. Im allgemeinen . . . . . 650—657
2. Morbidität der Mitglieder . . . . . 658—663
3. Vermögensgebarung . . . . . 664—677
b) Krankencassen-Verbände . . . . . 677—679
c) Meisterkrankencassen der gewerblichen Genossenschaften . 679—680
d) Die Wiener Dienstboten-Krankencasse . . . . . 680—681
e) Die registrierten Hilfscassen . . . . . 682—687

5. Gewerbliche Schiedsgerichte.
a) Schiedsgerichtliche Ausschüsse der gewerblichen Genossenschaften . . . . . 688—691
b) Sonstige gewerbliche Schiedsgerichte . . . . . 692

6. Genossenschaftliche Herbergen . . . . . 693
7. Fonde und Stiftungen bei den gewerblichen Genossenschaften . 694—697
8. Genossenschaftliche Geschäftsunternehmungen auf gemeinschaftliche Rechnung und gewerbliche Anlagen zur gemeinsamen Benützung . . . . . 697—698
9. Arbeitseinstellungen . . . . . 699—703
10. Ausverkäufe . . . . . 704—705
11. Überstundenbewilligungen . . . . . 706

**XVIII. Sparcassen und Pfandleihanstalten.**

A. Sparcassen.
1. Die k. k. Postsparcasse.
a) Sparverkehr . . . . . 708—710
b) Checkverkehr . . . . . 711—712
2. Die sonstigen Sparcassen . . . . . 713—716

B. Pfandleihanstalten.
1. Gemeinde-Pfandleihanstalt . . . . . 717—718
2. K. k. Versatzamt . . . . . 719—721
3. Pfandleihgeschäft der Allgemeinen Verkehrsbank . . . . . 722—725
4. Privat-Pfandleihanstalten . . . . . 725

**XIX. Oeffentlicher Verkehr.**

A. Postverkehr.
1. Postverkehr mit Ausschluss des Verkehres der Rohrpost . . . 728—731
2. Verkehr der Rohrpost . . . . . 731

B. Telegraphen-Verkehr.
1. Der k. k. Staats-Telegraphenverkehr . . . . . 732—733
2. Der Privat-Telegraphenverkehr . . . . . 733

C Telephon-Verkehr . . . . . 733—734

D. Flussschiffahrt.
1. K. k. priv. Donau-Dampfschiffahrts-Gesellschaft . . . . . 735—738
2. Süddeutsche Donau-Dampfschiffahrts-Gesellschaft . . . . . 739
3. Ungarische Fluss- und Seeschiffahrts-Actien-Gesellschaft . . . 739
4. Ruderschiffahrt . . . . . 740—742
5. Überfuhren . . . . . 742

Seite

E. Eisenbahnverkehr.

1. Größere Locomotiv-Eisenbahnen.

a) Personenzugs-Verkehr . . . . . 742—743
b) Personenverkehr . . . . . 744—746
c) Güterverkehr . . . . . 747—757

2. Sonstige Locomotiv- und Pferde-Eisenbahnen.

a) Kahlenberg-Eisenbahn . . . . . 758
b) Dampftramway der Dampftramway-Gesellschaft vormals Krauß & Comp. . . . . 758—760
c) Wiener Tramway . . . . . 760—765
d) Neue Wiener Tramway . . . . . 766—768
e) Localbahn Wien—Wiener Neudorf—Guntramsdorf . . 768—769

F. Straßenverkehr im Polizeirayon . . . . . 770—771
G. Fremdenverkehr im Polizeirayon . . . . . 772—773

**XX. Vereinswesen.**

A. Vereine überhaupt . . . . . 776
B. Banken . . . . . 776—784
C. Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften.

1. Die registrierten Spar- und Vorschussvereine . . . . . 785—786
2. Die registrierten Consum-Vereine . . . . . 786
3. Die sonstigen registrierten Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften . . . . . 787—788

**XXI. Armenpflege.**

A. Organisation der öffentlichen Armenpflege . . . . . 790
B. Fonde und Stiftungen für Zwecke der öffentlichen Armenpflege.

1. Fonde für Zwecke der öffentlichen Armenpflege.

a) Der allgemeine Versorgungsfond . . . . . 791—792
b) Der Bürgerladfond . . . . . 792—793
c) Der Bürgerspitalfond . . . . . 793—795
d) Sämmtliche Fonde für Zwecke der öffentlichen Armenpflege 796—797

2. Stiftungen für Zwecke der öffentlichen Armenpflege . . . . 798

C. Armenbetheilung.

1. Vorübergehende (zur Abhilfe augenblicklicher Nothlagen bestimmte) Armenbetheilung.

a) Vorübergehende Armenbetheilung aus Mitteln der öffentlichen Armenpflege . . . . . 799—805
b) Vorübergehende Armenbetheilung aus Mitteln der Privatarmenpflege . . . . . 806

2. Zeitliche (eine bestimmte Zeit hindurch fortlaufende) und dauernde Armenbetheilung aus Mitteln der öffentlichen Armenpflege . . 806—808

3. Fürsorge für Obdachlose.

a) Fürsorge für Obdachlose auf Kosten der öffentlichen Armenpflege . . . . . 808—811
b) Fürsorge für Obdachlose auf Kosten der Privatvereine . 812

4. Fürsorge für Arbeitlose . . . . . 813—819

D. Armen-Krankenpflege und -Leichenbestattung.

1. Armenkrankenpflege . . . . . 820—826
2. Armen-Reconvalescentenpflege . . . . . 826
3. Unentgeltliche Leichenbestattung . . . . . 826

Seite

E. Armenkinderpflege.

1. Dem städtischen Asyl für verlassene Kinder und dem magistratischen Departement für Armenkinderpflege zugeführte Kinder . . 827

2. Armenkinderpflege außerhalb der Anstalten.

a) Armenkinderpflege außerhalb der Anstalten aus Mitteln der öffentlichen Armenpflege . . . . . 828—832

b) Armenkinderpflege außerhalb der Anstalten aus Mitteln der Privatarmenpflege . . . . . 832

3. Armenkinderpflege innerhalb der Anstalten.

a) Die niederösterreichische Landesfindelanstalt in Wien . . 833

b) Die k. k. Waisenhäuser . . . . . 833

c) Die städtischen Waisenhäuser . . . . . 833—837

d) Sonstige Anstalten zur Pflege armer Kinder . . . . . 838—839

F. Armenversorgung.

1. Armenhäuser . . . . . 840

2. Grundspitäler . . . . . 840

3. Städtische Versorgungshäuser . . . . . 841—848

4. Aus Mitteln der Privatwohlthätigkeit erhaltene Versorgungsanstalten . . . . . 848—849

G. Hauptübersicht über die Armenpflege . . . . . 849—853

**Sachregister** . . . . . 855—905

**Berichtigungen** . . . . . 905—906